

Grüngutverarbeitende Branche der Schweiz

Die neue Schweizerische Qualitätsrichtlinie 2010 für Kompost und Gärgut



Ziele der Schweizerischen Qualitätsrichtlinie 2010 der Branche für Kompost und Gärgut

Ziel der neuen Qualitätsrichtlinie:

- **Herstellung von anwendungsorientierten und qualitativ hochwertigen Produkten für die Grüne Branche**
- **Klare Abgrenzung von 3 Anwendungsbereichen:**
 - **Acker und Futterbau (Gärgut und Kompost)**
 - **Garten- und Landschaftsgartenbau Freiland (gereifter Kompost)**
 - **Gedeckter Gartenbau (stark ausgereifter Kompost)**
- **Klare Abgrenzung zwischen Gärgut aus Vergärungsanlagen (flüssig und fest) und Kompost aus Kompostieranlagen**

Ziele der Schweizerischen Qualitätsrichtlinie 2010 der Branche für Kompost und Gärgut

Alle gesetzlichen Mindestanforderungen werden eingehalten:

- **Alle Schwermetallgehalte liegen unter den gesetzlichen Grenzwerten**
- **Die Fremdstoffgehalte sind möglichst gering und unproblematisch**
- **Alle Produkte enthalten keine Unkrautsamen und sind für Pflanzen, Tier und Mensch in hygienischer Beziehung einwandfrei**

Problemloser Einsatz der Gärgut- und Kompostprodukte



Landwirte und Gärtner sollen Gärgut und Kompost mit grossem Nutzen im dafür vorgesehenen Anwendungsbereich einsetzen können, so dass Probleme dabei gar nicht erst auftauchen.



Anwendungsbereiche für die verschiedenen Produktgruppen und ihr jeweiliger Marktanteil

Marktanteil	5%	15%	60%	15%	5%
Produktgruppen	Gärgut		Kompost		
Kategorien	flüssig	fest	Landwirtschaft	Garten- im Freiland	gedeckter Anbau
Dünger	X	X	X	X	X
Bodenverbesserer		(X)	(X)	X	X
Ackerbau	X	X	X	X	X
Spezialkulturen		(X)	(X)	X	X
Rekultivierung			(X)	X	X
Gartenbau				X	X
Hobbybereich				(X)	X
Erden/Substrate				(X)	X
gedeckter Anbau				(X)	X

Legende:

- Ohne Einschränkung empfohlener Anwendungsbereich
- Empfohlen. Bei der Anwendung müssen aber Einschränkungen gemäss der angefügten Anwendungsempfehlungen berücksichtigt werden
- Nicht empfohlener Anwendungsbereich

Flüssiges Gärgut



Flüssiges Gärgut stammt aus landwirtschaftlichen Co-Vergärungsanlagen oder als Presswasser aus Grüngut-Vergärungsanlagen und ist recht ähnlich wie Gülle.



Flüssiges Gärgut

Vorteile:

- **Vergleichbar zu Gülle, jedoch sehr geruchsarm**
- **Ausbringtechnik mit Schleppschauch**
- **Sehr guter stickstoffhaltiger Dünger (Ammonium)**

Festes Gärgut



Festes Gärgut stammt aus Grüngut-Vergärungsanlagen und ist der feste Gärrückstand, welcher nach dem Abpressen vom Presswasser zurückbleibt. Er ist am ehesten mit Mist vergleichbar.



Festes Gärgut

Vorteile:

- **Vergleichbar zu Mist, jedoch sehr geruchsarm**
- **Sehr guter stickstoffhaltiger Dünger (Ammonium)**
- **Festes Gärgut wirkt auf die Bodenfruchtbarkeit ähnlich wie Rottemist oder Stapelmist.**
- **festes Gärgut führt zu einem Anstieg der organischen Substanz im Boden.**

Kompost für den Acker- und Futterbau



Kompost ist fachgerecht, unter Luftzutritt verrottetes pflanzliches, tierisches oder mikrobielles Material mit oder ohne vorangehende Vergärung.



Kompost für den Acker- und Futterbau

Vorteile:

- **Ausgewogener Mehr-Nährstoffdünger (Grunddünger)**
- **Aktivierung der Bodenmikroorganismen**
- **Verbesserung der Bodenstruktur**
- **Verbesserung des Erosionsschutzes**
- **Direkte und indirekte Förderung der Pflanzengesundheit**

Kompost für den Gartenbau im Freiland



Kompost für den Gartenbau im Freiland besteht aus geeignetem Ausgangsmaterial und wird über längere Zeit ausgereift, damit er sehr gut pflanzenverträglich wird.



Kompost für den Gartenbau im Freiland

Vorteile:

- **Ausgewogene Nährstoffversorgung der Pflanzen**
- **Nachwachsender natürlicher Torfersatz**
- **Verbesserung und Erhaltung der Bodenstruktur**
- **Aktivierung der Bodenmikroorganismen**
- **Aufbau von Dauerhumus im Boden**
- **Regulierung des Wasserhaushalts im Boden**
- **Schutz gegen Wind- und Wassererosion**
- **Schutz vor Pflanzenkrankheiten**

Kompost für den geschlossenen Gartenbau



Kompost für den geschlossenen Gartenbau besteht aus geeignetem Ausgangsmaterial und wird über sehr lange Zeit ausgereift, damit er als Substratbestandteil unter Glas eingesetzt werden kann.



Kompost für den geschlossenen Gartenbau

Vorteile:

- **Ausgewogene Nährstoffversorgung der Pflanzen**
- **Hervorragender natürlicher Torfersatz**
- **Verbesserung des mikrobiologischen Gleichgewichts im Boden und Substrat**
- **Verbesserung der Boden- und Substratstruktur**
- **Regulierung des Wasserhaushalts**
- **Aufbau von Dauerhumus im Boden**
- **Stärkung der Widerstandskraft der Pflanzen gegen Krankheiten**

Schweizerische Qualitätsrichtlinie 2010 der Branche für Kompost und Gärgut

**Kontrollierte Qualität
vom
Kompostproduzent
für den
Kompostanwender !**

